KommWis
Gesellschaft für Kommunikation
und Wissenstransfer mbH

Gemeindestatistik

Verbandsgemeinde
Bruchmühlbach-Miesau
Ortsgemeinde Langwieden
AGS-Schlüssel: 33501202

Stichtag: 30.09.2023

Einwohner mit Hauptwohnung gesamt: 279

Einwohner nur mit Nebenwohnung gesamt: 8

Einwohner gesamt: 287

Einwohnerbestand (HAW+NEW)	männlich[1]	in Prozent	weiblich[1]	in Prozent	gesamt	in Prozent
Einwohner mit Hauptwohnung	145	51,971	134	48,029	279	100
davon Ausländer	0	0	2	100	2	0,717
Einwohner nur mit Nebenwohnung	4	50	4	50	8	100
davon Ausländer	0	0	0	0	0	0
gesamt	**149**	**51,916**	**138**	**48,084**	**287**	**100**

Altersgruppen (nur HAW)	männlich[1]	in Prozent	weiblich[1]	in Prozent	gesamt	in Prozent
bis 9 Jahre	15	5,376	12	4,301	27	9,677
10-19 Jahre	10	3,584	20	7,168	30	10,753
20-29 Jahre	19	6,81	8	2,867	27	9,677
30-39 Jahre	22	7,885	20	7,168	42	15,054
40-49 Jahre	6	2,151	16	5,735	22	7,885
50-59 Jahre	33	11,828	26	9,319	59	21,147
60-69 Jahre	22	7,885	18	6,452	40	14,337
70-79 Jahre	12	4,301	11	3,943	23	8,244
80-89 Jahre	6	2,151	3	1,075	9	3,226
90-99 Jahre	0	0	0	0	0	0
ab 100 Jahre	0	0	0	0	0	0
gesamt	**145**	**51,971**	**134**	**48,029**	**279**	**100**

Altersgruppen bis 20 Jahre (nur HAW)	männlich[1]	in Prozent	weiblich[1]	in Prozent	gesamt	in Prozent
unter 3 Jahren	4	1,434	6	2,151	10	3,584
3-5 Jahre	4	1,434	2	0,717	6	2,151
6-15 Jahre	13	4,659	17	6,093	30	10,753
16-17 Jahre	1	0,358	5	1,792	6	2,151
18-20 Jahre	7	2,509	4	1,434	11	3,943
gesamt	**29**	**10,394**	**34**	**12,186**	**63**	**22,581**

einzuschulende Kinder (nur HAW)	männlich[1]	in Prozent	weiblich[1]	in Prozent	gesamt	in Prozent
2024 (geb.: 01.09.2017 bis 31.08.2018)	1	0,358	2	0,717	3	1,075
2025 (geb.: 01.09.2018 bis 31.08.2019)	2	0,717	0	0	2	0,717
2026 (geb.: 01.09.2019 bis 31.08.2020)	1	0,358	0	0	1	0,358
2027 (geb.: 01.09.2020 bis 31.08.2021)	3	1,075	1	0,358	4	1,434
2028 (geb.: 01.09.2021 bis 31.08.2022)	0	0	3	1,075	3	1,075
2029 (geb.: 01.09.2022 bis 31.08.2023)	1	0,358	2	0,717	3	1,075
gesamt	**8**	**2,867**	**8**	**2,867**	**16**	**5,735**

Religionszugehörigkeit (nur HAW)	männlich[1]	in Prozent	weiblich[1]	in Prozent	gesamt	in Prozent
evangelisch	57	20,43	37	13,262	94	33,692
römisch-katholisch	34	12,186	56	20,072	90	32,258
altkatholisch	0	0	0	0	0	0
französisch-reformiert	0	0	0	0	0	0
griechisch-orthodox	0	0	0	0	0	0
russisch-orthodox	0	0	0	0	0	0
Sonstige, Hugenotten, Mormonen, Joh. Kirche	0	0	0	0	0	0
ohne Angabe, gemeinschaftslos	53	18,996	40	14,337	93	33,333
Christengemeinschaft	0	0	0	0	0	0
evangelisch-methodistisch	0	0	0	0	0	0
evangelische Freikirche	0	0	0	0	0	0
evangelisch-lutherisch	0	0	0	0	0	0
israelitische Religionsgemeinschaft Baden	0	0	0	0	0	0
israelitische Religionsgemeinschaft Württemberg	0	0	0	0	0	0
freireligiöse Landesgemeinde Baden	0	0	0	0	0	0
jüdische Gemeinde Frankfurt	1	0,358	1	0,358	2	0,717
jüdische Gemeinden im Landesverband Hessen	0	0	0	0	0	0
freireligiöse Gemeinde Offenbach	0	0	0	0	0	0
freireligiöse Landesgemeinde Pfalz	0	0	0	0	0	0
freireligiöse Gemeinde Mainz	0	0	0	0	0	0
dänische Kirche Schleswig-Holstein	0	0	0	0	0	0
evangelisch-reformiert	0	0	0	0	0	0
freie Religionsgemeinschaft Alzey	0	0	0	0	0	0
evangelisch-lutherische Kirche Baden	0	0	0	0	0	0
evangelische Brüder-Unität - Herrnh. Brdgem.	0	0	0	0	0	0
evangelische Brüdergemeinschaft Korntal	0	0	0	0	0	0
evangelische Brüdergemeinde Wilhelmsdorf	0	0	0	0	0	0
evangelisch-reformierte Gemeinden	0	0	0	0	0	0
Mennoniten	0	0	0	0	0	0
freireligiöse Landesgemeinde Württemberg	0	0	0	0	0	0

Freikirche der Siebenten-Tags-Adventisten	0	0	0	0	0	0
Heilsarmee	0	0	0	0	0	0
MV: Jüdische Gemeinde (israelitisch)	0	0	0	0	0	0
selbständige Evangelisch-Lutherische Kirche	0	0	0	0	0	0
jüdische Gemeinde im Lande Bremen	0	0	0	0	0	0
neuapostolische Kirche	0	0	0	0	0	0
jüdische Gemeinde Hamburg	0	0	0	0	0	0
SH: israelitisch u. sonst. jüd. Religionsg.	0	0	0	0	0	0
Nordrhein-Westfalen: israelitisch (jüdisch)	0	0	0	0	0	0
jüdische Kultusgem. Bad Kreuznach und Koblenz	0	0	0	0	0	0
Landesverb. d. israelit. Kultusgem. in Bayern	0	0	0	0	0	0
Saarland: israelitisch	0	0	0	0	0	0
Landesverband Sachsen der jüdischen Gemeinden	0	0	0	0	0	0
Thüringen: Jüdische Landesgemeinde	0	0	0	0	0	0
Bund für Geistesfreiheit	0	0	0	0	0	0
Apostelamt Jesu Christi	0	0	0	0	0	0
Pfingstgemeinden	0	0	0	0	0	0
Jehovas Zeugen	0	0	0	0	0	0
evangelisch-altreformiert	0	0	0	0	0	0
Unitarier	0	0	0	0	0	0
Christliche Wissenschaft, Christian Science	0	0	0	0	0	0
(übrige) Freireligiöse Gemeinden	0	0	0	0	0	0
Rumänisch-orthodox	0	0	0	0	0	0
Hinduistische Gemeinde Nordrhein-Westfalen	0	0	0	0	0	0
Erzdiözese der Syrisch-Orthodoxen Kirche von Antiochien in Deutschland		0		0	0	0
gesamt	**145**	**51,971**	**134**	**48,029**	**279**	**100**

Familienstände (nur HAW)	männlich[1]	in Prozent	weiblich[1]	in Prozent	gesamt	in Prozent
ledig	64	22,939	49	17,563	113	40,502
verheiratet	66	23,656	65	23,297	131	46,953
verwitwert	6	2,151	9	3,226	15	5,376
geschieden	9	3,226	11	3,943	20	7,168
getrennt lebend	0	0	0	0	0	0
verheiratet - Ehegatte im Ausland lebend	0	0	0	0	0	0
nicht bekannt	0	0	0	0	0	0
verheiratet - Eheg. n. uneingeschr. Steuerpfl.	0	0	0	0	0	0
verheiratet - Ehegatte vermisst	0	0	0	0	0	0
in eingetragener Lebenspartnerschaft	0	0	0	0	0	0
aufgehobene Lebenspartnerschaft	0	0	0	0	0	0
durch Tod aufgelöste Lebenspartnerschaft	0	0	0	0	0	0
Ehe aufgehoben	0	0	0	0	0	0
durch Todeserklärung aufgelöste Lebenspartnerschaft	0	0	0	0	0	0
gesamt	**145**	**51,971**	**134**	**48,029**	**279**	**100**

Die Daten wurden am 01.10.2023 aus dem zentralen Integrationssystem EWOISneu ermittelt und basieren auf dem von der zuständigen Meldebehörde gepflegten Datenbestand.
Alle Angaben ohne Gewähr, Irrtümer und Fehler vorbehalten.

[1] Aus datenschutzrechtlichen Gründen werden Fälle mit den Geschlechtsausprägungen „divers“ sowie „X/ohne Angabe“ dem weiblichen Geschlecht hinzugerechnet.